

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Verwaltungsausschuss

72. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Teilbereich "Einzelhandel Rote Bleiche"
Aufstellungsbeschluss
Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungsdatum	Gremium
Ö	12.11.2012	Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung
N	13.11.2012	Verwaltungsausschuss

Sachverhalt:

Die Hansestadt Lüneburg beabsichtigt, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein maßvolles Wachstum von 1.000 m² auf 1.300 m² Verkaufsfläche des großflächigen Einzelhandels im Bereich des bestehenden Einzelhandelsbetriebes (Lidl) an der Willy-Brandt-Straße zu schaffen. Dafür ist die Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich. Ziel der Änderung ist daher insbesondere die Darstellung eines Sondergebietes für großflächigen Einzelhandel im Flächennutzungsplan vorzunehmen.

In der Anlage ist der Änderungsbereich dargestellt. Insgesamt umfasst der Bereich eine Fläche von ca. 0,7 ha. Der derzeit wirksame Flächennutzungsplan stellt bisher überwiegend ein Gewerbegebiet (GE) sowie randlich ein Mischgebiet (MI) dar.

Der Flächennutzungsplan wird im Parallelverfahren geändert (zusammen mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 151 „Einzelhandel Rote Bleiche“). Ein Umweltbericht wird erstellt.

Im Rahmen des Planverfahrens ist eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durch Aushang durchzuführen.

Mit der Bearbeitung wird ein externes Planungsbüro beauftragt. Anfallende Kosten für die Planung und erforderliche Gutachten etc. werden durch den Eigentümer übernommen, daher ist der Abschluss eines städtebaulichen Vertrags erforderlich.

Beschlussvorschlag:

1. Für den in der Anlage dargestellten Änderungsbereich wird die 72. Änderung des Flächennutzungsplans der Hansestadt Lüneburg „Einzelhandel Rote Bleiche“

beschlossen.

2. Es wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: 150,00€
 - aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
 - Ja
 - Nein
 - Teilhaushalt / Kostenstelle:
 - Produkt / Kostenträger:
 - Haushaltsjahr:
- e) mögliche Einnahmen:

Anlage/n:

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Be-schluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Protokollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:
